

# Soziale Bauten

# 06

# Anerkennung



**Projekt:** Neubau Mehrzweckgebäude „Humboldtthaus“, Warnitzer Straße 13a  
**Bauherr:** Wohnungsbaugenossenschaft „Humboldt-Universität“ eG, Berlin  
**Architekt:** Evelin Heinrich, BBP Bauconsulting mbH, Berlin  
**Bauzeit:** 2009-2010

## Neubau Mehrzweckgebäude „Humboldtthaus“

In der Großsiedlung Hohenschönhausen entstand mit dem „Humboldtthaus“ ein Veranstaltungs- und Mehrzweckgebäude der Wohnungsbaugenossenschaft „Humboldt-Universität“ eG als neuer kultureller Treffpunkt für die Bewohner.



Die Wohnungsbaugenossenschaft „Humboldt-Universität“ eG hat ihre Geschäftsstelle in der Warnitzer Str. 13, in einem ehemaligen Kita-Gebäude, in der Großsiedlung Hohenschönhausen unweit des S-Bahnhofs Hohenschönhausen. Zur Realisierung von Kultur- und Freizeitangeboten für die Mitglieder der Genossenschaft wurde auf dem Grundstück der Geschäftsstelle ein Mehrzweckgebäude – das „Humboldtthaus“ – errichtet. Damit verbunden ist das Ziel, genossenschaftliches Zusammenleben zu vitalisieren und das Wohnumfeld attraktiver zu gestalten. Zum Veranstaltungskonzept gehören Lesungen, Konzerte, Vorträge, Bühnenprogramme, kleine Sportveranstaltungen sowie gesellige Nachmittage/Abende für alle Altersgruppen. Das Gebäude besteht aus dem Veranstaltungsraum, einem 7,22m hohen 1-geschossigen Saal, und den 1- bzw. 2-geschossigen Anbauten für Funktions- bzw. Haustechnikräume. Im 1-geschossigen Anbau im südwestlichen

Bereich sind diverse Nebenräume wie Küche, WC und Hausanschlussräume untergebracht. Im 2-geschossigen Anbau im südöstlichen Bereich befindet sich im Erdgeschoss ein Stuhllager mit gleichzeitiger Nutzung als Garderobe für die Besucher. Im Obergeschoss sind die Lüfterzentrale sowie der Batterieraum für die Notstromversorgung angeordnet.

Das „Humboldtthaus“ erzielt seine leichte, transparente Wirkung durch die Glasfassade, die zweiseitig den Saal umschließt, und mit einer Neigung von 7,5° schräg nach oben, gegliedert durch starre horizontale Lamellen, gebaut ist. Die frei auskragende Stahlbetondeckenplatte bildet den oberen Abschluss des Gebäudes. Die Stützenkonstruktion besteht aus Stahl, ebenso die Dachbinder. Die Wandkonstruktionen sind je nach statischem Erfordernis in Mauerwerk oder Stahlbeton ausgeführt.

Die Wärmeversorgung ist an das bestehende Gebäude der Geschäftsstelle angeschlossen. Der Saal, die Küche, die Sanitäranlagen und das Lager sind teilklimatisiert. Der kleine Platz vor dem „Humboldtthaus“ ist als Aufenthaltsraum mit Sitzplätzen und behindertengerechtem Zugang gestaltet.

**Saal:** 252 Plätze  
**Grundfläche Saal:** 490m<sup>2</sup>  
**Baukosten:** 4 Mio €



Oben: Freifläche vor der ehemaligen Kita (Baugrundstück für das Mehrzweckgebäude), Computersimulation des geplanten Neubaus  
Unten: Lageplan des Grundstücks



Oben: Grundrisse Erd- und Obergeschoss  
Unten: Aufnahme des Eingangsbereiches, Innenaufnahme des Saales und Sanitärbereich  
Rechts: Glasfassade des Neubaus und die Geschäftsstelle der Wohnungsbaugenossenschaft in der ehemaligen Kita im Hintergrund

